
 Verlag von Gustav Fischer in Jena.

[42011]

Soeben wurde vollständig:

Handwörterbuch der Staatswissenschaften

herausgegeben von

Dr. Johs. Conrad,

o. ö. Professor der Staatswissenschaften in Halle a/S.

Dr. W. Lexis,

o. ö. Professor der Staatswissenschaften in Göttingen

Dr. Ludwig Elster,

o. ö. Professor der Staatswissenschaften in Breslau

Dr. Edgar Loening,

o. ö. Professor der Rechte in Halle a/S.

*

Sechs Bände

— im Gesamt-Umfang von 394 Druckbogen gr. Lex.-8°. —

Preis broschiert 100 Mark; Halbfranz gebunden 112 Mark.

Gebundene Exemplare sind auch von den Barsortimenten der Herren K. F. Koehler und F. Volckmar in Leipzig zu beziehen.

Am 1. Januar 1895 wird der Preis auf 120 *ℳ* für das broschierte, auf 135 *ℳ* für das gebundene Exemplar erhöht werden. Ich mache schon heute auf diese bevorstehende Preiserhöhung aufmerksam und werde mich später auf diese Anzeige, welche zweimal im „Börsenblatt“ zum Abdruck gelangt, berufen

Lieferungen und Bände des Unternehmens sind einzeln nicht verkäuflich.

Nach einem Zeitraum von 5 Jahren ist das grossartig angelegte Unternehmen nunmehr zum Abschluss gelangt. Ueber die Bedeutung desselben brauche ich kein Wort mehr zu sagen; nur wenigen Sortimentsbuchhandlungen ist es nicht gelungen einen Absatz von demselben zu erzielen.

Es wird aber manche Interessenten geben, welche der Anschaffung des Werkes erst jetzt näherzutreten geneigt sind, nachdem dasselbe vollständig vorliegt.

Ich erbitte deswegen noch einmal Ihre Verwendung für das „Handwörterbuch“.

Bibliotheken, Politiker, Verwaltungsbeamte, grosse Industrielle, Kaufleute, Grossgrundbesitzer, mit einem Worte alle, welche sich am öffentlichen Leben beteiligen und der grossen wirtschaftlichen und sozialen Bewegung unserer Zeit Interesse entgegenbringen, sind Käufer, denn nirgends finden alle diese Kreise die gleichen Mittel zur raschen Orientierung und sachlichen Beurteilung der schwebenden Fragen auf wirtschaftlichem Gebiete.

Zur event. weiteren Verwendung stelle ich befreundeten Handlungen einzelne Exemplare des vollständigen Werkes à condition zur Verfügung oder auch Exemplare des fünften und sechsten Bandes unter Berechnung „pro komplett“. Ich werde aber die Exemplare zur nächsten Ostermesse nicht disponieren lassen können.

Jena, 6. Oktober 1894.

Gustav Fischer.